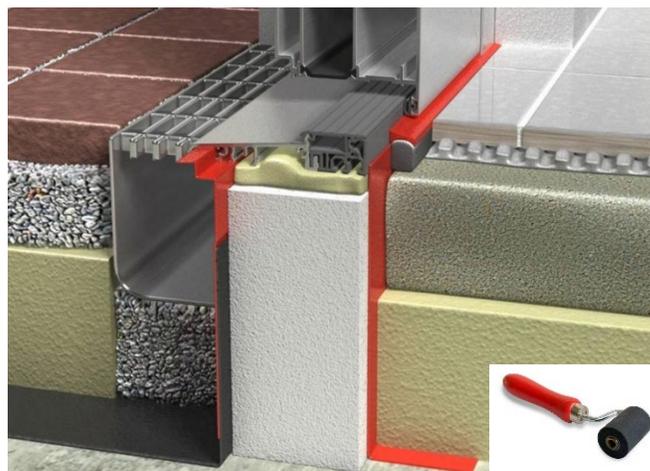


**Vollflächig selbstklebendes Dichtfoliensystem für die Abdichtung von erdberührten Bauteilen gemäß DIN 18533****EIGENSCHAFTEN**

- Vollflächig selbstklebend und sofort wasserdicht
- Lösemittelfrei und umweltschonend
- Flexibel, rissüberbrückend mit asymmetrisch geteiltem Trennpapier
- Bis -5 °C verarbeitbar
- Reißfeste, hochwertige, kreuzlamierte Spezialfolie mit einem kunststoffmodifizierten Bitumen-Compound
- Bitumenbeständig und radondicht
- Besonders flexibel und dadurch problemlos am Untergrund anpassbar
- Dichtfolienstärke 1,5 mm gemäß DIN SPEC 20000-202:2016-03, Tabelle 18
- Keine zusätzliche mechanische Befestigung erforderlich
- EMICODE EC 1 Plus zertifiziert
- Produktdeklarationen und Herstellererklärungen gemäß DGNB, LEED, BREEAM verfügbar

**EINSATZBEREICHE**

- Abdichtung von vertikalen und horizontalen Flächen auf der Wasser zugewandten Bauteilseite (Positivseite), sowohl außen als auch innen
- Abdichtung gegen Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden gemäß DIN 18533-1 (Klassen W1.1-E, W1.2-E) und DIN 18533-2:2017-07, Tabelle 9
- Abdichtung gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit und als Wasserdampfbremse im Bodenbereich unter Estrichen (Klasse W4-E)

**UNTERGRUNDVORBEREITUNG**

Die Untergrundvorbereitung ist grundsätzlich gemäß DIN 18533, Teil 2, vorzunehmen. Vor Verklebung den Untergrund säubern. Der Untergrund der Klebeflächen muss ausreichend trocken, eben, tragfähig, frostfrei, sauber und frei von Öl, Fett, Teer, Kiesnestern, Rissen, Staub, Schmutz, Mörtelresten und sonstigen Verunreinigungen bzw. antiadhäsiven Bestandteilen sein. Offene Stoßfugen oder grobe Vertiefungen > 5 mm, z.B. Kiesnester oder Lunker im Beton, sind vorher ggf. mit geeignetem Mörtel zu spachteln. Scharfe und spitzkantige Unebenheiten müssen abgestoßen werden.

**VERWENDUNG VON PRIMERN**

Für mineralische, schwach gebundene jedoch tragfähige Untergründe ist ein Teroson Voranstrich notwendig. Bei niedrigen Temperaturen sowie feuchten Untergründen jeglicher Art, wird insbesondere Teroson PR Primer M+S entsprechend DGNB, LEED, BREEAM, empfohlen. Auf nassen Untergründen (kein stehendes Wasser) Teroson AD Adhesive Spray verwenden.

Die Verarbeitungshinweise entnehmen Sie bitte dem jeweiligen technischen Datenblatt sowie den zugehörigen Sicherheitsdatenblättern.

## VERARBEITUNG

### ANSCHLUSSABDICHTUNG FASSADENPROFILE

TEROSON FO KSK M+S im ersten Schritt mit  $\geq 30$  mm sauber am Profil verkleben. Im zweiten Schritt das Trennpapier gleichmäßig von der selbst-klebenden Beschichtung abziehen – leicht schräg, von der Folienkante in Richtung Folienmitte. Die Dichtfolie mittels TEROSON Hartgummirolle fest an den Untergrund anarbeiten.

Auf dem Baukörper empfehlen wir Klebweiten von  $\geq 100$  mm, wobei die Klebweite auf glatten, sauberen und tragfähigen Untergründen nach Rücksprache mit dem TEROSON Fassadenexperten verringert werden kann. Entscheidend ist hierfür immer die Haft- und Tragfähigkeit des Untergrunds. Wir empfehlen diese durch Eigenversuche vor Ort nachzuweisen. Die Verklebung muss in der Art und Weise erfolgen, dass kein kapillares Wasser aufgenommen wird und Lufteinschlüsse vermieden werden. Die Folie ist deshalb kräftig mit der TEROSON Hartgummirolle anzurollen, insbesondere an Überlappungen und Rändern. Folienüberlappungen mit ca. 80 mm Breite übereinander kleben. Eine zusätzliche mechanische Befestigung der TEROSON Dichtfolien ist grundsätzlich nicht erforderlich. Unmittelbar nach der Verarbeitung die Folie durch Abdecken vor direkter Sonneneinstrahlung sowie thermischer und mechanischer Belastung schützen.

Nach ca. 24 Stunden erreicht die Dichtfolie ihre vollständige und optimale Haftung auf dem Untergrund.

Bei Anschluss der TEROSON FO KSK M+S Dichtfolie an andere Folienabdichtungen bitte vor der Verarbeitung Rücksprache mit der Anwendungstechnik halten.

### BITTE BEACHTEN

Die Abdichtung ist gemäß DIN 18533, Teil 1, zu schützen. Vor und während der Verarbeitung die TEROSON FO KSK M+S vor starker Hitze, Frost und Feuchtigkeit schützen. Reste des Polymer-Bitumen-Compounds sind ggf. mit Reinigungsbenzin zu entfernen.

### NACHHALTIGES BAUEN

Für dieses Produkt können Produktdeklarationen und Herstellererklärungen gemäß den Anforderungen gängiger Zertifizierungs- und Bewertungssysteme wie z.B. DGNB, LEED und BREEAM auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.

## TECHNISCHE DATEN

### TEROSON FO KSK M+S

Basis:		HDPE-Folie mit kunststoff-modifiziertem Bitumen-klebecompound
Farbe:		anthrazit
Standarddicke / -breite:		1,5 mm x 1000 mm
Gewicht:		ca. 1,7 kg/m <sup>2</sup>
Verarbeitungstemperatur:		-5 °C bis +35 °C
Rissüberbrückung (DIN 28 052-6):		$\leq 5,0$ mm – $\leq 2,0$ mm (R4-E)
Kaltbiegeverhalten:		-30 °C
Zugfestigkeit:		
max. Zugkraft:	längs/quer	240 $\pm$ 40 N/50 mm
Dehnung:	längs	370 $\pm$ 100 %
	quer	320 $\pm$ 80 %
Weiterreißwiderstand:		> 100 N (längs/quer)
Widerstand gegen statische Belastung:		$\leq 5$ kg (Prüfverfahren B)
Widerstand gegen Stoßbelastung:		$\leq 200$ mm (Prüfverfahren A)
Scherwiderstand der Fügenähte:		> 200 N/50 mm
Wärmestandfestigkeit: (DIN 52 123)		> 60 °C
Wasserdampfdurchlässigkeit: (sd-Wert)		ca. 235 m
Wasserdichtheit: (DIN EN 1928)		4 bar /24 h (bestanden)
Brandverhalten: (DIN EN 13501-1)		Klasse E

### LAGERUNG

12 Monate frostfrei und trocken lagerfähig.

### ZERTIFIKATE



## CE-Kennzeichnung

 0761	
Henkel AG & Co KGaA, D-40191 Düsseldorf 20 01526	
TEROSON FO KSK M+S (01526)	
EN 13969:2004 + A1:2006 Kaltselfstklebende Polymerbitumenbahn für die Bauwerksabdichtung	
Brandverhalten	Klasse E
Gefahrstoffe	keine
Wasserdichtigkeit	bestanden
Dauerhaftigkeit der Wasserdichtigkeit gegen Alterung	bestanden
Dauerhaftigkeit der Wasserdichtigkeit gegen Chemikalien	bestanden
Scherwiderstand der Fugennähte	npd
Widerstand gegen Stoßbelastung	dicht, Verfahren A: $\leq 200$ mm
Zugfestigkeit Dehnungsverhalten	längs/quer: $240 \pm 40$ N/50 mm
	längs: $370 \pm 100$ %
Widerstand gegen statische Belastung	quer: $320 \pm 80$ %
Widerstand gegen statische Belastung	dicht, Verfahren B: $\leq 5$ kg
Widerstand gegen Weiterreißen	$140 \pm 40$ N
<a href="http://www.henkel-dop.com">www.henkel-dop.com</a>	

## ENTSORGUNGSHINWEIS

Die Entsorgung des Umkartons der TEROSON FO KSK M+S Folie erfolgt über eine Altpapiersammelstelle oder kommunale Sammelstellen. Folienreste sind als Gewerbeabfall – Baustellenabfall zu entsorgen.

Europäische Abfallschlüsselnummer (EAK): 080409

Neben den Angaben in diesem Merkblatt sind auch die entsprechenden Regelwerke und Vorschriften verschiedener Organisationen und Fachverbände sowie die jeweiligen lokalen Normen für die herzustellende Leistung zu beachten. Alle Angaben beziehen sich, sofern nicht anders vermerkt, auf eine Umgebungs- und Materialtemperatur von +23 °C und 50% relative Luftfeuchte. Bei anderen Klimabedingungen sind Verkürzung bzw. Verzögerung der Erhärtung und die daraus resultierenden Konsequenzen zu beachten.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unsere Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit. Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge und Transportkennzeichnungen finden Sie in unserem Sicherheitsdatenblatt.